

schnack uus

Das Kundenmagazin der ASEAG – Ausgabe 1/2019



Inhalt

<i>Steuermann mit Herz am rechten Fleck</i>	S. 3
<i>Mit ASEAG Reisen in die Welt</i>	S. 5
<i>Fahrplanänderungen</i>	S. 7
<i>Mobility Broker: vernetzt mobil</i>	S. 10
<i>Interview mit einem Busfahrer</i>	S. 12
<i>Die ASEAG rüstet mit SCRT-Filtern auf</i>	S. 14
<i>Lothringair-Straßenfest: Eine Straße macht Kultur</i>	S. 16
<i>Veranstaltungstipps</i>	S. 17
<i>Mitmachen und gewinnen</i>	S. 19



Bildnachweis:

Seite 1, 3, 4, 11: Carl Brunn, Seite 5: Adobe Stock, Seite 6: Costagroup, Seite 8: Aseag, Seite 12: Walter Eßer,
Seite 14, 15: Sebastian Wussow Seite 16: Thomas Langens, Seite 18: Thilo Klüppel

Steuermann mit Herz am rechten Fleck

Traumjob Bus-Pilot



Immer motiviert für Sie im Einsatz: Die Bus-Piloten der ASEAG

Unsere Busfahrer und Busfahrerinnen sind mit Leidenschaft unterwegs – und mit modernsten Fahrzeugen. Sie haben Hunderte von PS im Griff. Und Hunderte von Fahrgästen im Blick. Sie meistern auch mal brenzlige Situationen. Sie schlagen Brücken zu den Menschen.

Die gute Nachricht für unsere Fahrer und Fahrerinnen: Ihr Einsatz wird immer wichtiger. Denn immer mehr Menschen setzen auf den Bus – als sicheres und umweltfreundliches Verkehrsmittel.

Noch mehr freuen sie sich aber über neue Kollegen und Kolleginnen. Gleich ob als Berufseinsteiger oder Spätberufene.

Was erwartet Sie bei uns als Busfahrer und -fahrerin? Ein sicherer Arbeitsplatz, gute Arbeitsbedingungen mit fairer und pünktlicher Bezahlung. Die Arbeitszeiten sind geregelt – eine wichtige Grundlage zur Planung des privaten Umfelds. Moderne, innovative Fahrzeuge, wie Elektro- und Hybridbusse und Doppelge-



Auch für junge Leute ist die ASEAG ein attraktiver Arbeitgeber.

lenkbusse, die gut gewartet sind. Und eine professionelle, intensive Ausbildung. Insgesamt drei Monate bereiten wir Sie auf den Einsatz im Fahrdienst vor. Dies garantiert die hauseigene Fahrschule. Beispiele für Ausbildungsinhalte sind:

- Strecken- und Fahrzeugkunde
- Tarifschulungen
- Tipps und Tricks für die Herausforderungen im täglichen Einsatz
- Kommunikationstechniken, um den Alltag respekt- und rücksichtsvoll meistern zu können
- Trainings und Tipps, um Fahrgäste und Fahrzeuge sicher durch die Straßen Aachens und der StädteRegion fahren zu können
- regelmäßige Weiterbildungen, in denen aktuelle Themen und Alltagssituationen besprochen und behandelt werden

Während der Ausbildungszeit werden Sie von

erfahrenen Kollegen und Kolleginnen aus dem Fahrdienst begleitet und unterstützt. Diese stehen Ihnen auch später im Einsatz als Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Seite.

Fordert es Sie heraus, große Busse verantwortungsvoll zu fahren? Sie sind hilfsbereit und lieben den Umgang mit unterschiedlichen Menschen? Vielleicht ist der Bus-Pilot auch Ihr Traumberuf? Dann tun Sie es unseren Helden gleich und starten Sie bei uns durch. Wir freuen uns auf Sie. Weitere Informationen auf: aseag.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an die:

Personalabteilung der ASEAG
Neuköllner Straße 1
52068 Aachen

E-Mail: personal@aseag.de

Mit ASEAG Reisen in die Welt

Im Herzen von Aachen werden Reiseträume wahr



Die Prachrvollsten Lavendelfelder gibt es in der Provence, beste Reisezeit ist während der Lavendelblüte im Juni und Juli.

Das Angebot von ASEAG Reisen umfasst alles, woran sich das Fernweh entzünden kann. Ob Winter oder Sommer, Strand oder Berge, Stadt oder Stille, ob in der Gruppe, zu zweit oder einzeln, per Bus, Bahn, Flieger oder Fahrrad – das Team in der Großkölnstraße kennt sich im internationalen Reisemarkt bestens aus. Ein Schwerpunkt im Angebot sind die Eigenveranstaltungen: Gruppenreisen zu ganz unterschiedlichen Zielen, die gemeinsame Erlebnisse der Extraklasse bieten. Aber auch wer eine ganz individuelle Reise

buchen möchte, ist bei ASEAG Reisen an der richtigen Adresse.

Weitere Informationen rund ums Reisen:

ASEAG Reisen GmbH
Großkölnstraße 56
52062 Aachen

Fon: 0241 47486-0
E-Mail: info@aseag-reisen.de

Andrea Souvignier:**Rendezvous mit Frankreich**

Wer unseren aktuellen Sommerkatalog aufmerksam liest, wird feststellen, dass Frankreich ein ganz großes Thema ist. Das liegt nicht nur an Aachens geografischer Nähe, sondern auch an den einzigartigen Naturlandschaften, der kulturellen Vielfalt und nicht zuletzt am leckeren Essen und dem guten Wein. Unser Bestseller seit Jahren: die Provence zur Lavendelblüte. Ein echtes Sehnsuchtsziel und ideal für Einsteiger. Die Sorge vor Sprachbarrieren braucht dabei niemand zu haben, denn alle ASEAG-Reisen nach Frankreich werden von unserer Reiseleiterin und Frankreich-Spezialistin ab und bis Aachen begleitet. Mein persönlicher Tipp für diesen Reisesommer ist die Bretagne. Unter dem Motto „Lust auf Meer“ geht's Anfang August über die Normandie bis an die Côte d'Armor. Sie besuchen farbenfrohe Küstenlandschaften und haben dabei das Meer immer im Blick.

Katja Gier:**AIDA tanzt**

Bei einem Urlaub an Bord der Kussmund-Flotte kommt garantiert keine Langeweile auf. Im Sommer empfehle ich das Nordland mit den schönen Fjordlandschaften und im Herbst reist man auch schon mit kleinem Budget der Sonne entgegen ins Mittelmeer oder zu den Kanarischen Inseln. Laufend aktuelle Angebote lassen dabei vielleicht einmal ein Traumziel Wirklichkeit werden. Wie wäre es mit dem Indian Summer entlang Kanadas Küsten bis nach New York? Letztlich sind alle Routen spannend und jeder Hafen hat seinen Reiz. Ich persönlich liebe die entspannte Atmosphäre an Bord und die vielen Gelegenheiten zu tanzen – manchmal sogar unter dem Sternenhimmel. Mein Tipp für alle, die so gerne tanzen wie ich: Seit einigen Jahren legt ASEAG Reisen in Kooperation mit einer Tanzschule eine Tanzreise auf. Der neue Termin für 2020 wird in Kürze bekannt gegeben. Mitreisende sind herzlich willkommen. Ein ganz besonderes Erlebnis ist jedenfalls garantiert.



Mit der AIDAnova unterwegs auf hoher See

Alle Jahre wieder ...

Fahrplanänderungen 2019



Ab dem 09. Juni 2019 gibt es einen neuen Fahrplan. Einige Änderungen stellen wir Ihnen hier vor – den NetLiner im Südraum, neue Linien in Stolberg und ein neues Nachtexpress-Angebot. Änderungen über neue oder umbenannte Haltestellen und geänderte Abfahrtszeiten der Linien finden Sie auf aseag.de.

Änderungen im Linienverkehr

Stolberg: neue Linie 38

Die neue Linie 38 in Stolberg verbessert die Verbindung zwischen Stolberg Hauptbahnhof und der Innenstadt. Davon profitieren insbesondere Pendler. Die Linie 38 ist künftig montags bis freitags tagsüber im Stundentakt zwischen Hauptbahnhof und Stolberg Altstadt über Atsch Dreieck und Mühlener Bahnhof unterwegs. In Richtung Altstadt fährt sie ab Rosental den üblichen Linienweg über Rathaus. Die Rückfahrt in Richtung

Hauptbahnhof führt ab der End- und Einsatzhaltestelle Stolberg Altstadt über die Europastraße, durch den Tunnel und über den Schellerweg zur Haltestelle Rosental und weiter über Mühlener Bahnhof und Atsch Dreieck wieder zum Hauptbahnhof. Am Hauptbahnhof sind die Busfahrten auf die Züge der Linie RE 1 in und aus Richtung Köln abgestimmt.

Neue Linie 58

Die neue Linie 58 verbindet künftig den Stolberger Ortsteil Zweifall mit Breinig. Sie fährt montags bis freitags tagsüber im Stundentakt auf direktem Weg ab Zweifall Solchbachtal über Frackersberg und Winterstraße (L 24). In Breinig hält die Linie an den Haltestellen Entengasse, Denkmal, Bahnhof, Breinigerheide, Stockemer Straße und Alt Breinig. Sie wendet im Kreisverkehr an der Haltestelle Abzweigung Venwegen. Mit der für voraussichtlich Ende 2019 geplanten Anbindung von

Breinig an das Netz der euregiobahn würden sich dann ab Breinig Bahnhof zusätzliche Umsteigemöglichkeiten ergeben.

Eschweiler: neue Linie 98

Im neuen Gewerbegebiet Eschweiler/Inden gibt es zwei neue Haltestellen „Am Grachtweg“ und „Indelandstraße“. Diese werden von der neuen Linie 98 angefahren. Mit dieser Liniennummer werden künftig ebenfalls die Fahrten bezeichnet, die ab Eschweiler Bushof in Richtung der Gewerbegebiete IGP (inklusive EWV und RWE Kraftwerk) unterwegs sind. So wird das bisherige Fahrtenangebot der Linie 28 mit ihren zahlreichen Linienästen (insbesondere im Bereich Weisweiler) übersichtlicher gestaltet. Alle Fahrten mit End- oder Einsatzhaltestelle im Ort Weisweiler, in Hüheln oder in Langerwehe werden den Linien 28 oder 96 zugeordnet. Fahrten, die bisher frühmorgens als Linie 28 aus Alsdorf kommend das Ziel IGP haben, sind künftig mit Linienwechsel ab Eschweiler Bushof als Linie 98 weiter unterwegs.

NetLiner startet im Aachener Süden als Rufbus

Im Aachener Süden kennen die Menschen den „NetLiner“ schon. Der schicke weiß-orange Kleinbus ist bei den Fahrgästen beliebt. Die Atmosphäre ist persönlicher als in den großen Bussen. Unsere Kunden sind einfach gerne damit unterwegs. Zum Fahrplanwechsel wird der NetLiner samstags, sonntags und feiertags im Einsatz sein. Von Schleckheim Kapelle bringt er Sie an diesen Tagen nach Walheim Hasbach. Auf diesem Abschnitt muss der Bus vorher nicht gebucht werden, sondern fährt nach Fahrplan. Geht es über Walheim Hasbach hinaus nach Schmithof, Sief oder Lichtenbusch, geben Sie dem Fahrer einfach Bescheid. Vor der Rückfahrt in Richtung Schleckheim können individuelle Fahrtwünsche erfüllt werden. Möchten Sie während dieser Zeit innerhalb des NetLiner-Gebietes abgeholt werden?



Das NetLiner Gebiet im Aachener Süden

Dann können Sie den Kleinbus online oder telefonisch buchen. Weitere Informationen auf aseag.de - dazu einfach den QR-Code scannen. Der Link führt Sie direkt auf die NetLiner-Seite. Für alle Fahrten mit dem NetLiner gelten die Tarife des Aachener Verkehrsverbundes (AVV).





Der NetLiner in freier Wildbahn. Harmonie mit Hornvieh und Natur

Linie für Nachtschwärmer

Die Spätfahrt der Linie 66, die Weiterfahrt ab Walheim als Linie 67 und die vorherige E-Wagen-Fahrt um 0.57 Uhr ab Aachen Hauptbahnhof werden als neue Nachtexpresslinie N60 zusammengefasst. Diese startet weiterhin um 0.57 Uhr am Aachener Hbf. Der Nachtexpress wird über Roetgen Post hinaus nach Lammersdorf, Simmerath Bushof, Kesternich und Imgenbroich Bushof verlängert. Von dort aus fährt die N60 direkt zurück über Konzen, Roetgen und Friesenrath nach Walheim. In Walheim (an der Haltestelle in der Montebourgstraße) besteht um 3.03 Uhr Anschluss an die Linie N1 in Richtung Eisenbrunnen. Dort können Fahrgäste auch von der Linie N1 (Abfahrt um 2.30 Uhr ab Eisenbrunnen) in die Linie N60 umsteigen. Mit einer Schleife über Hochhausring und Schmittchen ist die Linie N60 dann noch einmal über Hahn, Venwegen und Rott nach Roetgen unterwegs.

Weitere Änderungen

Auch auf den Linien 3A/3B, 14, 31, 33, 44, 52, 55, 67, 68, 74, 83 und 173 gibt es Änderungen. Hier kommen in fast allen Fällen Fahrten hinzu oder der Linienweg ändert sich leicht. Einige Haltestellen werden umbenannt. Weitere Informationen auf aseag.de.

Auch zu diesem Fahrplanwechsel erscheint wieder ein Fahrplanbuch. Für 5 Euro erhalten Sie dieses in unserem Kunden-Center. Hier sind alle Linien, alle Abfahrten, alle Haltestellen und vieles mehr aufgelistet.

Kunden-Center
Schumacherstraße 14/Ecke Peterstraße
(gegenüber vom Bushof)
52062 Aachen

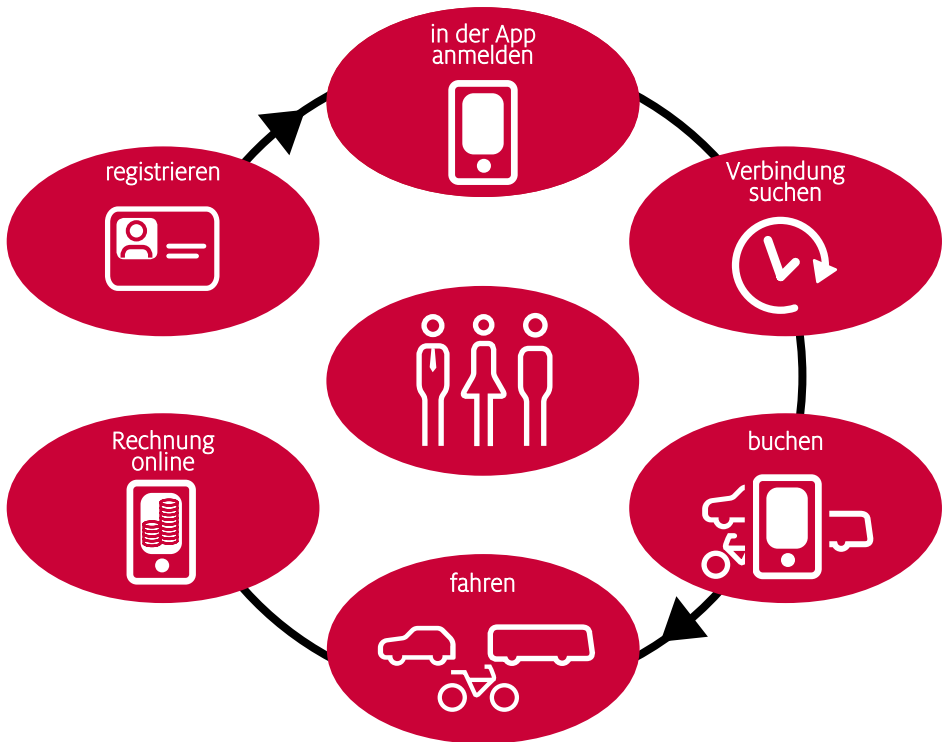
Telefon: 0241 1688-3040

Öffnungszeiten:

montags - freitags von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
samstags 8.30 Uhr - 14.00 Uhr

Mobility Broker: Mobilität aus einer Hand

Mobility Broker vernetzt Bus, Auto und E-Bike



Nutzen Sie die Bikes von Velocity, das CarSharing-Angebot von cambio und die Busse im AVV-Gebiet

Was ist Mobility Broker?

Mobility Broker bündelt und vernetzt alle Mobilitätsangebote in Aachen und der StädteRegion auf einer digitalen Plattform. Die App ist Ihr Mobilitätspartner – egal ob von zu Hause oder von unterwegs. Einmal anmelden, sämtliche Angebote buchen, mit einer Kundenkarte nutzen und

schließlich eine Rechnung erhalten.

Was gibt es für Leistungen?

Für die Nutzung der Mobilitätsdienstleistungen können sich Kunden, die eine elektronische Chipkarte (eTicket) besitzen (Abo-Kunden wie z.B. AVV-Abo, Aktiv-Abo, Semester- und Job-Ticket



Mal Bus, mal Auto, mal Fahrrad – Mobility Broker macht das Unterwegssein leichter

oder ein AVV-Azubi-Abo), auf aseag.de anmelden. Auch Kunden ohne Abo und eTicket können mit dem Mobility Broker mobil sein. Für alle Kunden gibt es unterschiedliche Tarif-Optionen. Weitere Infos unter aseag.de/service/mobility-broker/tarife/ oder den QR-Code nutzen.

Mit Mobility Broker besteht auch die Möglichkeit, Einzelfahrscheine für die Busse zu kaufen. Sie können Sie auf alle Mobilitätsangebote in Aachen zugreifen: Bus, Auto und Fahrrad. Ab dem Herbst 2019 sind auch andere Fahrscheinarten geplant. Den aktuellen Stand finden Sie immer auf unserer Web-Seite.

Wie kann man sich registrieren?

Sie melden sich einmalig unter aseag.de/mobility-broker.de an. Im nächsten Schritt senden wir Ihnen per Mail eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und alle Informationen zum weiteren Ablauf. Ab jetzt können Sie sämtliche Optionen Ihres Tarifs buchen und nutzen. Weitere Informationen auf aseag.de.



Aus dem Nähkästchen geplaudert

Mitarbeiter bei der ASEAG: unsere Busfahrer



Name: Vedran Mirnic

Alter: 34

Bei der ASEAG seit: 2011

Abteilung: Fahrdienst

Lieblinglinie: Die 21 und am liebsten in einem Mercedes Citaro der 2. Generation

Das regt mich auf: Die ganzen Baustellen

Mein Motto: Ruhig bleiben

Wer arbeitet eigentlich alles bei der ASEAG? Den meisten Kontakt haben die Fahrgäste der ASEAG mit den Fahrerinnen und Fahrern – den Chauffeuren, die sie täglich, meist rund um die Uhr, sicher ans Ziel bringen. Die *schnack uus* hat einen von ihnen zu seinem Job befragt: Er arbeitet seit 2011 bei der ASEAG. Begonnen hat er mit der Ausbildung zur Fachkraft im Fahrbetrieb.

schnack uus: Herr Mirnic, können Sie sich noch an Ihren ersten Tag bei der ASEAG erinnern?

Mirnic: Der erste Tag war gar nicht so aufregend. Ich erinnere mich aber noch daran, dass ich die

drei anderen Auszubildenden getroffen habe. Wir waren von Anfang an eine ganz gute Truppe, was die ganze Ausbildung natürlich sehr angenehm gemacht hat.

su: An was aus Ihrer Ausbildung erinnern Sie sich besonders gerne?

M: Ich fand es toll, dass wir wirklich alle Abteilungen durchlaufen haben, also zum Beispiel Marketing, Werkstatt, Diensterteilung, Kunden-Center – so hat man einen Einblick in den gesamten Betriebsablauf erhalten. Angenehm war, dass man als Azubi nicht nur daneben saß und zuschaute,

sondern eigenständig Aufgaben erledigen konnte. Neben dem Fahren hat es mir in der Werkstatt sehr gut gefallen. Ich durfte Luftfilter und Räder wechseln. Da war man nach ein paar Tagen schon fast routiniert mit dabei! Die Fahrzeuge genau kennenzulernen war sehr hilfreich – besonders wenn man später im Einsatz mal eine Panne hat. Das Problem kann man detailliert beschreiben und es der Werkstatt einfacher machen, den Bus schnellstmöglich zu reparieren. Am Ende der Ausbildung haben wir den Busführerschein gemacht und sind mit Lehrfahrern – Kollegen aus dem Fahrdienst, die einen etwa einen Monat lang mitbetreuen – „auf Linie gefahren“. Auf den Tag, endlich alleine mit Fahrgästen fahren zu dürfen, fiebert man natürlich hin. Ich weiß noch, dass ich nach meinem ersten „richtigen“ Einsatz total froh und glücklich war, dass alles gut geklappt hat. Insgesamt blicke ich gerne auf meine Ausbildung zurück – alles hat sehr viel Spaß gemacht.

SU: Wie sieht ein Arbeitstag als Fahrer bei der ASEAG aus?

M: Man ist zeitlich immer ein bisschen vor seinem täglichen Einsatz da und informiert sich über aktuelle Umleitungen oder Änderungen auf dem Fahrweg. Anschließend holt man das Kursbuch beim Wagenmeister. In der großen Abstellhalle sucht man sich seinen Bus, kontrolliert, ob Türen und Licht funktionieren und solche Sachen – und dann geht's los.

SU: Warum wollen Sie bei der ASEAG auch weiterhin arbeiten?

M: Hier kann ich mich auf vieles verlassen. Unsere Busse sind immer in einem guten, sicheren und auch modernen Zustand. Ich bekomme pünktlich mein Gehalt. Da hab ich von Kollegen aus anderen Betrieben schon ganz andere Sachen gehört. Wir erhalten professionelle Schulungen auch zu aktuel-

len Themen wie Umleitungen oder Deeskalationstraining. Dies ist nicht selbstverständlich und kann in anderen Betrieben ganz anders sein.

SU: Nun kommen wir zu den Fahrgästen: Über welche freuen Sie sich ganz besonders?

M: Es gibt immer mal wieder Fahrgäste, die sich bei mir bedanken. Zum Beispiel, wenn ich an der Haltestelle auf sie gewartet habe oder erst losfahre, wenn sich alle gesetzt haben. Oft sind das ältere Damen. Es ist schön zu hören, dass so etwas gewürdigt wird. Dass wir an der Haltestelle auf einen Fahrgast warten, mag auf den ersten Blick selbstverständlich sein – auf den zweiten Blick ist es das aber nicht. Wir müssen in solch einer Situation immer abwägen: Denn warte ich jetzt auf den Fahrgast, freut er sich. An der nächsten Haltestelle komme ich aber vielleicht zu spät an – und der Kunde dort ist dann nur noch genervt und unfreundlich.

SU: Wenn Sie einen Wunsch an die Fahrgäste frei hätten, welcher wäre das?

M: Ein bisschen mehr Verständnis. Und dass sie sich ab und zu mal in unsere Lage versetzen. Zum Beispiel wünsche ich mir, dass bei Verspätungen die Schuld nicht dem Busfahrer gegeben wird, sondern mal genauer hingeschaut wird. Denn meist liegt es an Dingen, die wir nicht beeinflussen können: der Müllwagen, der vor einem herfährt und stehen bleibt, eine Baustelle, in der auch wir wie alle anderen im Stau stecken. Wenn sich die Fahrgäste das ein bisschen bewusster machen würden, wäre unser Job viel einfacher. Von den anderen Verkehrsteilnehmern wünsche ich mir auch etwas mehr Rücksicht und Respekt – mehr Miteinander. Das vermisse ich sehr.

SU: Vielen Dank, Herr Mirnic!

Weil die ASEAG vorausdenkt, rüstet sie nach

Oder: Was das Busfahren zur reinsten Freude macht.



Einbau eines SCRT-Filters in der ASEAG-Werkstatt

Kein Tag ohne Diskussionen um Abgaswerte. Sie umgeben uns schon fast so allgegenwärtig wie die Luft selbst. Das interessante Phänomen dabei: Je dicker die Luft beim Expertenstreit wird, desto dünner wird sie für die Fahrzeugbesitzer. Das gilt auch für die Verkehrsbetriebe. Denn bei großen Fahrzeugen muss erst recht auf niedrige Emissionen geachtet werden. Für die ASEAG ist dies eine Selbstverständlichkeit. Schließlich möchte die rote Flotte ihren Teil zu sauberer Luft in der Region beitragen. Dazu reicht es jedoch nicht aus, die

Busse kräftig zu schrubben. Sie müssen umgerüstet werden. Keine Aufgabe, die im Vorübergehen zu bewältigen ist. Schon gar nicht, wenn diese Maßnahme gleich 98 Busse betrifft. Und neben der Technik auch noch die Behörden berücksichtigt werden müssen. Die ASEAG hat dennoch alle Hürden überwunden. Alle 98 Busse fahren jetzt mit saubereren Filtern.

Die ausführliche Recherche hat sich gelohnt

Alle 98 Busse mussten technisch aufgerüstet werden. Passende Filter-Systeme auf dem Markt zu finden, war nicht einfach. Ein ausgewiesener Fachmann für Verbrennungsmotoren musste her: Ralph Pütz, Professor an der Hochschule Landshut. Er recherchierte, was überhaupt verfügbar ist. Drei Anbieter wurden getestet, dann ging der Einbau von SCRT-Filteranlagen los.

SCRT steht für Selective Catalytic Reduction Technology. Es ist eine Technologie zur Minimierung von Stickoxiden (NOx), Rußpartikeln (PM), Kohlenwasserstoffen (HC) und Kohlenmonoxiden (CO) in den Abgasen von Dieselmotoren.

Mercedes-Benz Citaro G. So hießen die ersten Kandidaten für die neue Technik. Die 354 PS starken Busse mit Baujahr 2011 hatten bereits rund 300.000 Kilometer auf dem Tacho. Kaum umgerüstet, schlug die Stunde der Wahrheit. Im echten Farbetrieb der Linie 2.

Die Hochschule Landshut testete deren Stickoxidausstoß. Das klare Ergebnis: Die ursprünglichen Euro-5- beziehungsweise EEV-Ausführungen unterschritten die Euro-6- Norm deutlich. Um ganz sicher zu gehen, wurden sie auch an kalten Wintertagen getestet. Denn dann sind die Reduktionsraten markant schlechter. Doch auch hier ging am Ende der Daumen nach oben. Alle getesteten Systeme erzielten Stickoxidwerte auf Euro-6-Niveau.

Ausstoß der Stickoxide um 75 Prozent gesenkt

Welche Wirkung haben die nachgerüsteten Busse nun konkret? Die Zahlen verblüffen. So senken die neuen Systeme den Stickoxid-Ausstoß um 75 Prozent. Dies entspricht 86 Tonnen pro Jahr. Wer sich nun am Ziel wähnte, sah sich getäuscht. Denn selbst umweltfreundliche Räder stehen still,

wenn es die Bürokratie so will. Mit der Technik alleine war es für die ASEAG noch nicht getan. Die Behörden hatten noch ein wichtiges Wörtchen mitzureden.

Das Problem: Mit der Veränderung der Abgasanlage war auch die sogenannte Allgemeine Betriebserlaubnis erloschen. Die ASEAG musste einige Umwege gehen, doch schlussendlich erhielt sie eine Ausnahme-Genehmigung der Bezirksregierung. Merke: Wer für saubere Luft sorgen möchte, muss einen langen Atem haben. Mit den umgerüsteten Bussen hat die ASEAG nun ein erstes Etappenziel erreicht – auf dem langen Weg in eine saubere Zukunft. Dieser ist aber noch lange nicht zu Ende. 2019 und 2020 werden 24 saubere Euro-6-Busse die rote Flotte erweitern. Zudem ist der Kauf weiterer Elektro-Busse geplant. Die Busse der Subunternehmer, die im Auftrag der ASEAG unterwegs sind, werden nach und nach ebenfalls mit sauberen Filtern ausgestattet – damit eine Busfahrt in der Region die reinste Freude bleibt.



SCRT-Filter

Sommer, Sonne, Straßenfest

Lothringair wächst und wächst



Lothringair, immer einen Besuch wert

Sommer, Sonne und gute Laune. Das wünschen wir Ihnen. Besonders am 29. Juni denn da findet wieder das Lothringair-Straßenfest statt.

An diesem Samstag ist auf der Straße nur noch Platz für Fußgänger. Und Streetfood-Buden, kleine Bühnen und Platz zum Schlendern. Die Straße ist offen für alle: kein Eintritt! Auf dem Programm stehen Musik, Tanz, Kunst, gutes Essen und gute Stimmung. Unser Favorit ist der Auftritt von The Inexplicables. Für kleine Entdecker gibt es ein Theaterstück und verschiedene Bastelaktionen. Im Gemeinschaftsgarten HirschGrün laden Wiese und Spielplatz zum Verweilen ein. Wenn es gegen 22 Uhr wieder ruhig wird auf der Lothrin-

ger Straße, geht es im Musikbunker weiter. Dann ab 18 Jahren. Auch dieses Jahr gibt es hier wieder was für verschiedene Geschmäcker: zunächst ein Konzert mit Der Täubling und danach die große Abschlussparty mit Residents von The Base und Musikbunker.

Letztes Jahr war das Fest ein voller Erfolg: 6.000 Besucher, 50 Veranstaltungen und 40 Stände. Wir wünschen Ihnen dieses Jahr genau so viel Spaß!

Veranstaltungstipps

Vorschau auf Veranstaltungen in Aachen im Sommer 2019

Veranstaltungen in Aachen und der Region			
Wann		Was	Haltestellen
von	bis		
12.06.2019	22.06.2019	CHOR, Internationale Chorbiennale	Nutzen Sie unsere Online-Fahrplanauskunft
15.06.2019	16.06.2019	KIMIKO Isle of Campus Festival	Wilfried-König-Straße, Maria-Lipp-Straße
14.06.2019	16.06.2019	Bierbörse	Sportpark Soers
19.06.2019	23.06.2019	Roncallis Historischer Jahrmarkt Kornelimünster	Napoleonsberg
29.06.2019		Lothringair-Straßenfest	Wallstraße, Normaluhr, Schlossstraße
30.06.2019	22.09.2019	Howard Greenberg Gallery	Monschau Parkhaus
05.06.2019	06.07.2019	Träumweiter-Festival	Sportpark Soers
06.07.2019		Aachen Goes Electro	Elisenbrunnen
07.07.2019		Tag der Neugier	Jülich, Forschungszentrum Wache
12.07.2019	22.07.2019	Weltfest des Pferdesports CHIO Aachen	Sportpark Soers
22.07.2019		Garten-Eden-Festival	Soers
09.08.2019	19.08.2019	Öcher Bend	Bendplatz
22.08.2019	25.08.2019	Aachener WeinSommer	Elisenbrunnen
30.08.2019	02.09.2019	Kurpark Classix	Hansemannplatz, Eurogress, Ungarnplatz
06.09.2019	10.11.2019	Ausstellung LuFo: Tim Otto Roth AIS³ – A sound laboratory	Ludwig Forum
19.09.2019	22.09.2019	Aachen September Special	Elisenbrunnen





Mitmachen und gewinnen

Das Suchspiel für alle großen und kleinen Fahrgäste



Der Koffer in unserer Illustration auf der linken Seite ist mit ASEAG Reisen schon viel in der Welt gereist. Wo war er schon? Zählen Sie die Aufkleber der Städte, in denen unser Koffer schon gewesen ist.

Ihre Antwort: _____ **Aufkleber**



Senden Sie Ihre Antwort an:

ASEAG
Abteilung Marketing (AKM)
Neuköllner Straße 1
52068 Aachen
oder per Mail an: marketing@aseag.de

Die Gewinner werden benachrichtigt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2019

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir:

- 1. Preis:** Eine Wochenend-Reise nach Berlin für zwei Personen
- 2. Preis:** Einen Gutschein von Media Markt im Wert von 100 Euro
- 3. Preis:** Einen Gutschein von Media Markt im Wert von 50 Euro

Impressum:

Herausgeber: ASEAG, Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG
Neuköllner Straße 1, 52068 Aachen, aseag.de
Redaktion: Birgit Brand (V. i. S. d. P.), Ira Brandt
Satz & Layout: iovis GbR, Aachen
Druck: Frank Druck+Medien, Aachen
Auflage: 20.000 Stück, 2 x jährlich

Damit der Text leichter zu lesen und zu verstehen ist, wird die männliche Form gewählt.
Die Angaben beziehen sich dennoch stets auf Angehörige aller Geschlechter.





aseag reisen
verbindet.

**SIE FINDEN UNS
IM HERZEN
VON AACHEN**

**BUCHEN SIE
BEI UNS IHRE
NÄCHSTE REISE**

**Großkölnstraße 56
52062 Aachen
0241 47486-0
info@aseag-reisen.de**

aseag-reisen.de

